

Gemeinde Kleinmachnow						
Beschlussvorlage		öffentlich				
Datum: 12.06.2013		Einreicher: Der Bürgermeister			DS-Nr. 082/13	
Entgegennahme KSD:						
Verfahrensvermerk:						
<input type="checkbox"/> Genehmigung		<input type="checkbox"/> Anzeige		<input type="checkbox"/> Ankündigung		<input type="checkbox"/> Veröffentlichung
						<input type="checkbox"/> Bekanntmachung
						<input type="checkbox"/> Auslage
Beratungsfolge	Abstimmung			Sitzung		
	JA	NEIN	ENTH	geplant	Endtermin	Bemerkung
Gemeindevertretung				20.06.2013		
Betreff: Präventionsstrategie "Eigentumsschutz durch künstliche DNA in Kleinmachnow"						
Beschlussvorschlag:						
<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Gemeinde Kleinmachnow wird Projektkommune im Rahmen der Präventionsstrategie „Eigentumsschutz durch künstliche DNA“. 2. Die Gemeinde Kleinmachnow beschafft, nach Durchführung eines Marktsichtungsverfahrens, zunächst 1.000 Stück DNA-Markierungssets. Die Sets werden der Bevölkerung zum Kauf angeboten. Der Preis entspricht dem Einkaufspreis [brutto]. 3. Für die Aufwendungen werden außerplanmäßig im Jahre 2013 80.000 Euro bereitgestellt, von denen ca. 70.000 Euro für die Beschaffung der Markierungssets, die durch den Verkauf refinanziert werden sollen, und ca. 10.000 Euro für die Öffentlichkeitsarbeit (Flyer, Bürgerversammlung etc.) zur Verfügung gestellt. 						
Ausgeschlossen nach § 22 BbgKVerf:					Gemeindevertreter	
Beratungsergebnis:		Gremium:			Sitzung am:	
einstimmig	Stimmenmehrheit	JA	NEIN	ENTHALTUNG	lt. Beschluss	abw. Beschluss
Leiter der Sitzung:						
Bürgermeister (Endunterschrift)		Bürgermeister			H. Piecha Büroleiter BBM	

Finanzielle Auswirkungen:	Gemeindehaushalt	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
	Beteiligungen	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
	Produktgruppe:		11.11
	Teilhaushalt/Budget:		20.01
	Maßnahmen-Nr:		n.n.
Bereits im laufenden Haushalt veranschlagt:		<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
		EURO:	
<u>Über-/außerplanmäßige</u>			
Veranschlagung im	Ergebnis-HH	Jahr 2013	EURO: 10.000,00
laufenden Haushalt:	Finanz-HH	Jahr 2013	EURO: 80.000,00
Mittelfristig bereits veranschlagt:		<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Mittelfristig neu zu veranschlagen:		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Problembeschreibung/Begründung:

In Kleinmachnow sind, wie auch im gesamten „Speckgürtel“, Wohnungseinbrüche, Diebstähle von Kfz bzw. aus Kfz regelrecht an der Tagesordnung [vgl. *Statistik gem. Vortrag der Projektgruppe KDNA der Polizei Brandenburg zum Thema Eigentumsschutz durch künstliche DANN, Anlage zur Niederschrift der Sitzung der GV am 11.04.2013*]. Die Polizei ist zwar verstärkt tätig, die Sicherheitspartner sind aktiv und auch die Nachbarschaft ist sensibilisiert, jedoch sind Ermittlungen oft schwierig, weil es zu wenig Spuren gibt.

Der Einsatz der künstlichen DNA bietet neben der nachgewiesenen präventiven Wirkung eine Chance zur Überführung von Tätern. Bei der künstlichen DNA handelt es sich um eine fluoreszierende Flüssigkeit, die wie ein Lack auf Wertgegenstände (Schmuck, technische Geräte, Auto usw.) aufgetragen werden kann. Die Kennzeichnung mit künstlicher DNA lässt sich sofort mit einer UV-Lampe erkennen, so dass auch der Weiterverkauf des Diebesgutes erschwert wird. In der Flüssigkeit sind Mikroplättchen enthalten, in die ein Zifferncode eingätzt ist. Der Code kann mithilfe eines Mikroskops sichtbar gemacht werden. Bei einer Kontrolle oder Durchsuchung von potentiell dem Diebesgut, das mit künstlicher DNA gekennzeichnet und in der Datenbank registriert wurde, kann zügig der rechtmäßige Eigentümer durch die Polizei ermittelt werden. Die DNA-Markierungssets enthalten in der Regel die Markierungsflüssigkeit (ausreichend zum Markieren von ca. 50-60 Gegenständen) sowie Hinweisaufkleber für Fenster, Fahrzeuge und Gegenstände. Die Kosten belaufen sich pro Set auf ca. 70 – 90 Euro.

Vorgesehen ist, dass die Gemeinde ca. 1.000 Sets erwirbt und an interessierte Bürgerinnen und Bürger zum Einkaufspreis veräußert. Es wird davon ausgegangen, dass bei einer Bestellung dieser Größenordnung günstigere Preise zu erzielen sind, die sich ggf. auch auf weitere Bestellungen auswirken. Zur Auswahl eines geeigneten Anbieters der DNA-Markierungssets soll ein Marktsichtungsverfahren durchgeführt werden. Darüber hinaus können an den Zufahrten nach Kleinmachnow noch Schilder mit dem Hinweis auf die KDNA aufgestellt werden.

Das gesamte Projekt KDNA Kleinmachnow erfolgt in enger Abstimmung mit der Projektgruppe KDNA der PD West und unter Einbeziehung der Sicherheitspartner. Bürgerinformationsveranstaltungen sind vorgesehen für den 20.08.2013, 27.08.2013 und 03.09.2013, jeweils 18:00 Uhr im Bürgersaal. Zusätzlich soll im September 2013 ein Aktionstag gemeinsam mit der Polizei und den Sicherheitspartnern auf dem Rathausmarkt stattfinden.